

"Die Zukunft kann man am besten voraussagen, wenn man sie selbst gestaltet." FF-Sammlung

Von Lupus-in-Fabula

Kapitel 39: Lon'zu, der Aufpasser

Lon'zu schritt eilig zu Gaius. Wütend musterte der Schwertkämpfer den unwissenden Mann. Dieser hob nur eine Augenbraue und lutschte weiter an seinem Lutscher. Libra beobachtete die Szene unruhig. Der Priester konnte die Empörung von Lon'zu geradezu spüren. „Was ist? Bin ich dir im Weg gestanden oder so was?“, fragte Gaius langsam. Knurrend entfernte sich der Schwertkämpfer. Gaius warf Libra einen fragenden Blick zu.

Müde rieb sich Lon'zu die Augen. Das konnte ja noch heiter werden. Gerade jetzt haben sich die Khans zurückgezogen. Sind zurückgeritten nach Regna Ferox. Und jetzt machte sich dieser schmierige Dieb an Olivia ran. Falls der Tänzerin was passierte, würde Basilio ausrasten.

„Hey, willst du ein Bonbon? Oder warum verfolgst du mich?“

„Ich tue meine Pflicht.“

Gaius kratzte sich am Kopf. Das würde ja lustig werden. Das Schosshündchen der Khans liess ihn seit einer Woche nicht aus den Augen. Und antwortete auf seine Fragen immer gleich. „Hör zu, ich mag dich ja auch. Aber bitte lass mich ab und zu in Ruhe, ja?“ Statt eine Antwort zu geben, lächelte Lon'zu nur. Der Dieb zuckte zusammen. Wenn eine stille Person so lächelte, bedeutete das nichts Gutes. „Na gut, dann kannst du mich in die Stadt begleiten. Ich muss was einkaufen.“

Lissa kicherte. Es war so zu komisch. Gaius buk einen Kuchen und Lon'zu stand daneben. Warum er das tat, wusste keiner. Libra hatte den armen Dieb schon öfters ausgefragt. Aber niemand wusste was. Vielleicht stimmte Donnels Vermutung?

Olivia seufzte tief. Vielleicht war sie ja an diesem Trubel schuld? Sicherlich war sie das. Sie hätte Lon'zu nichts sagen sollen. Doch sie war doch so enttäuscht, als sie Gaius mit diesen Frauen sprechen sah. Langsam lief die Frau zum Lager zurück.

„Olivia, gut das du da bist“, begrüßte Stahl sie. Er versuchte zu verbergen, das was war. „Stahl, was ist passiert?“ Bevor der Ritter ihr die Frage beantworten konnte, tauchte Sully auf.

„Mädchen, du hast gerade eine grossartige Prügelei verpasst.“

„Wie ...? Was?“

Stahl verzog das Gesicht. Sully konnte er nicht aufhalten, aber er fand es nicht gut, dass Olivia das so erfuhr. Immerhin ging es in der Schlägerei um sie.